

ThyssenKrupp streicht 3000 Arbeitsplätze

Essen. Der ThyssenKrupp-Konzern will 3000 Arbeitsplätze in der Verwaltung streichen. Rund die Hälfte davon soll in Deutschland wegfallen, vor allem in der Konzernzentrale in Essen. Weltweit werde damit jeder fünfte Job in der Verwaltung abgebaut, teilte ThyssenKrupp am Mittwoch mit. Auf betriebsbedingte Kündigungen solle verzichtet werden.

Konzernbetriebsratschef Wilhelm Segerath bezeichnete die vor dem Abschluß stehenden Verhandlungen zum Personalabbau als »hart, aber jederzeit fair und konstruktiv«. Insgesamt sollen rund 250 Millionen Euro eingespart werden.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/201128.thyssenkrupp-streicht-3000-arbeitsplaetze.html>